

Übersicht Mängel an oder in Gerätehäusern (diese Übersicht wird von den Kameraden der FF selber und ständig fortgeschrieben und mit dem GMW über 304.4 abgeglichen).

Gerätehaus Ronsdorf, Remscheider Str. 50:

- a.) Die Glocke des Hallentelefon muss repariert werden. Nach Anstrich defekt. Es wird versucht diese vom LZ selber zu reparieren; wenn kein Erfolg, dann Meldung über 304.4 an Herrn Reuter
- b.) Im Treppenraum Remscheider Straße sind an verschiedenen Stellen Wasserschäden im Verputz. Kein sofortiger Handlungsbedarf, GMW hält Schäden im Auge.
- c.) Nach einer großflächigen Beschädigung wurde das Vordach über der (hofseitigen) Eingangstür demontiert. Ein Ersatz fehlt bisher. Das Vordach wird nicht ersetzt (Nothaushalt).
- d.) Die Bodenfliesen im Bereich der Entwässerungsrinne in der Garage sowie die Sockelleiste sind an diversen Stellen abgeplatzt. In Bearbeitung
- e.) Die „Rückspüleinrichtung“ für den Sanitärbereich ist augenscheinlich defekt bzw. weist eine geborstene Glasscheibe auf (die Einrichtung befindet sich in der Garage Talsperrenstraße). In Bearbeitung
- f.) Die Stufenanlagen im Außenbereich zwischen der Fahrzeughalle und der ehem. Fachschule sind seit dem Einbau des Ölabscheiders sowie das Gitter sind lose. Wird im 2. Quartal 2012 erledigt.
- g.) Nach Auskunft des Sachverständigen, welcher den Ölabscheider geprüft hat, sind in der Hoffläche falsche Gulli-Deckel eingebaut worden. Wird im 2. Quartal 2012 erledigt.
- h.) Die Asphaltüberdeckung des Blitzschutz vor der Fahrzeughalle ist abgeplatzt und liegt frei. Stolpergefahr! Wird im April 2012 erledigt.
- i.) Die Eingangstür im Steigerturm weist im unteren Außenbereich starke Gebrauchsspuren auf. Das wird toleriert (Nothaushalt)

Ansprechpartner: Herr Heidermann

Gerätehaus Cronenberg, Kemmannstr. 45:

- a.) Defektes Tor zum Nachbargrundstück. Da hat sich noch gar keiner gemeldet. Da wurde bereits nachgefragt, wer das verursacht hat (Baufirma, die den Waschplatz gebaut hat). Passiert ist aber noch nichts. (wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt) Ist in Bearbeitung.
- b.) Heizungsrohre Waschraum streichen, Deckendurchbruch Waschraum verschließen.(wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt) Wird im 2. Quartal 2012 erledigt.
- c.) Elektro-Probleme: Durchgang zur Fahrzeughalle: defekte Steckdose, Teilstromausfall im Durchgang, in der Fahrzeughalle und am Alarmdrucker, ständiges Auslösen eines FI Schutzschalters; Außensteckdosen sind noch nicht fertig gestellt 02.02.12, Knöpfe automatische Türöffnung im Spindraum deaktiviert 02.02.12, überlastete Elektroanlage im Mietertreppenhaus. Am 11.04.12 findet eine grundsätzliche Überprüfung der elektr. Anlage durch einen SV statt. Hieran sollte sich möglichst ein Kamerad der FF Cronenberg beteiligen.
- d.) Duschaum: Decke muss wegen Wasserschaden kontrolliert werden; das gleiche gilt auch für den Jugendraum; Wasser steht in Deckenlampe. Ist beauftragt. (wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt). Es

wurden Durchbrüche in die Decken gemacht. um die Schäden zu begutachten. Das ist 3 Monate her. Deckendurchbruch in Jugendraum noch nicht verschlossen. Ist in Bearbeitung.

- e.) Wand 1. OG, Treppenraum: Wasserschaden, aus Decke ist teilweise der Putz abgefallen, Prüfung ob auch die Elektrik betroffen ist, muss noch erfolgen. . (wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt). Alles wurde verputzt, der Anstreicher lässt auf sich warten. .(wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt) Es müssen noch Nachbesserungen an den Wänden durchgeführt werden. Ist in Bearbeitung.
- f.) Aufgeblühte Wände im gesamten Kellerbereich. (wurde bereits bei der Begehung am 24.02.2011 festgestellt). Kein sofortiger Handlungsbedarf, GMW hält Schäden im Auge.
- g.) Knöpfe der Absauganlage in der Halle deaktiviert 02.02.12; Abluftanlage Fahrzeughalle saugt nicht richtig ab: wegen Arbeitssicherheit Abhilfe bis spätestens 14.KW vom GMW zugesichert.
- h.) Farbnachbesserungen an der Außenfassade (Außensteckdosen, rechts neben Tor 3). Wird toleriert wegen Nothaushalt.
- i.) 2 defekte Röhren jeweils im Spindraum und im Zwischenflur. Wird kurzfristig von Hotline erledigt / Schaden gemeldet.

Ansprechpartner: Herr Homm

Gerätehaus Nächstebreck, Linderhauser Str. 58

- a) In unserer Wache wurden im letzten Jahr Gipsmarken gesetzt, um zu überprüfen ob sich der Bau weiter setzt. In der Herrentoilette sind die beiden Gipsmarken hinten rechts gerissen. Vorne links wurde eine durch setzen des Baus zerstört. Keine Gefahr durch die Risse. Diese werden trotzdem zu gespachtelt. In Bearbeitung.
- b) Die Stützmauer am Treppenabgang hat einen großen Spalt, sodass das Wasser zwischen Mauer und Wand des Gebäudes einläuft. (Abgang Stahltreppe). Wird im 2. Quartal 2012 erledigt.
- c) Im Zuge des Austauschs einer Hebepumpe im Untergeschoss muss eine neue Blechabdeckung gefertigt werden. Wird im 2. Quartal 2012 erledigt.
- c) Reparatur Zaun Terrassenbereich. Ist in Bearbeitung.
- d) Wasser läuft aus der Stiefelwäsche durch die Decke in die Küche. Leider meldet sich der Herr Roman Saborido vom Gebäudemanagement nicht mehr bei mir, obwohl ich ihm meine Kontaktdaten habe zukommen lassen. Wurde beauftragt und sollte im April 2012 erledigt sein.
- e) Im Außenbereich der Wache ist einer der beiden neu installierten Strahler mit Bewegungsmelder defekt. Wird im April 2012 erledigt.
- f) Die Regenrinne am Gebäude des Löschzugs ist defekt und muss ausgetauscht werden. Ist als Kostenschätzung an die Feuerwehr in Bearbeitung.
- g) Silikonnaht in der Fahrzeughalle reißt durch Setzrisse des Gebäudes weiter auf. (Dieser Mangel wurde bis heute noch nicht angezeigt beim Geschäftszimmer.) Bearbeitung ist beauftragt.

Stellungnahme von den Löschzugführern zum Thema Risse:

Hierzu ist zu sagen, dass ein Verspachteln nicht ausreichend ist. Hier muss mindestens noch geschliffen werden und die entsprechende Stelle auch wieder gestrichen werden. Des Weiteren wurden vor ca. einen Jahr Gipsmarken in dem Gebäude gesetzt, mit der Aussage, wenn diese reißen setzt sich der Bau und es muss etwas gemacht werden. Diese Gipsmarken sind nun gerissen und jetzt wird dem keine Wichtigkeit beigemessen. Wieso hat man dann überhaupt diese Gipsmarken gesetzt?

Das Gleiche gilt für den anderen Punkt, wobei zusätzlich noch ein Bodengutachten erstellt werden sollte, um festzustellen welcher Untergrund

unter dem Anbau ist. Die Frage ist, ob sich der Bau noch weiter setzen kann. Das Ergebnis des Gutachtens wurde noch nicht mitgeteilt. Wurde es schon geliefert? In den kommenden Tagen haben wir Frost. Wird der Schaden am Gebäude noch größer?

Wir weisen jegliche Verantwortung von Gebäude-, Sach- und Personenschäden von uns, sofern nicht 100% geklärt ist was die Ursache der Setzrisse ist und diese behoben wurde.

Antwort GMW am 02.02.12:

ein schriftliches Gutachten liegt noch nicht vor. Dies wird erst erstellt wenn das Bodengutachten vorliegt. Der Statiker Herr Huckenbeck hat sich alle Risse angesehen und festgestellt dass von diesen Rissen keine Gefahr ausgeht. Sobald was Schriftliches vorliegt werde ich die Gutachten weiterleiten. Eine zeitnahe Erledigung ist vorgesehen. Der Auftrag für den Bodengutachter ist erteilt.

Ansprechpartner: Herr Drees

Gerätehaus Vohwinkel, Rubensstr. 4:

- a.) Raum Jugendfeuerwehr: Absturzsicherung vor Fenster. Aufmaße und Bilder wurden dem GMW bereits zur Verfügung gestellt. 25.07.11: Wurde beauftragt (Hr. Wagner) Fachfirma war vor Ort, der bestellte Kamerad hat den Termin verschwitzt. Neue Terminplanung. Soll im April 2012 erledigt werden.
- b.) Absperrketten auf dem Parkplatz sind defekt. Diese sollten am Besten gegen Metallketten ausgetauscht werden (beständiger) 04.11.2011. Ist in Bearbeitung.

Ansprechpartner: Herr Tribble

Gerätehaus Herbringhausen, Herbringhausen 73:

- a.) Im unteren äußeren Hauswandbereich löst sich der Außenwandputz (gemeldet: am 26.09.11 mit dem Hinweis, dass der Schaden im Frühjahr begutachtet wurde und seit dem nichts mehr passierte). Soll im 2. Quartal 2012 erledigt werden.

Ansprechpartner: Herr Uellendahl

Gerätehaus Langerfeld, Am Timpen 44:

- a.) Schimmelgeruch im Gerätehaus. Nach Untersuchungsergebnissen: kein Schimmel im FF Gerätehaus / weitere Untersuchungen laufen jedoch im Rahmen der Sanierung des Nachbargebäudes.
- b.) Stiefelwäsche ist defekt (Wasser läuft durch, das bereits seit 3 Jahren!!!!). Wird im April 2012 erledigt.

Ansprechpartner: Herr Grünwald